Stadtjournal



Verkaufsoffene Sonnund Feiertage 2013 Seite 4

Dank an Sponsoren des Löbauer Weihnachtsmarktes 2012 Seite 9

Neuigkeiten aus der KITA Löbau-Ost Seite 10

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

Mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen / Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau, den Stadtwerken Löbau GmbH und dem Abwasserzweckverband Löbau-Nord.

www.loebau.de



FÖRDERREGION

Stadtrat

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 03.01.2013

Beschluss Nr. 38/2012/SR

Beschlussgegenstand:

Offenhalten der Verkaufsstellen an Beschlussgegenstand: Sonn- und Feiertagen 2013

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am lungsplanes 2012 03.01.2013 die Rechtsverordnung über Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau Messen, Märkten und ähnlichen Veranstaltungen.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: n Stimmenthaltung: 0

Die Bekanntmachung der Rechtsverordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2013 erfolgt in diesem Amtsblatt Seite 4.

Beschluss Nr. 39/2012/SR

Beschlussgegenstand:

Beschluss zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange gen Bebauungsplans der Innenentwick- in der Haushaltsstelle 47500.17721. lung "Fichtestraße"

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 03.01.2013, dass die während der öffentlichen Auslegung sowie im Rahmen der Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und von den Bürgern zum Entwurf des Vorzeitigen Bebauungsplans der Innenentwicklung "Fichtestraße" vorgetragenen Stellungnahmen entsprechend dem in der Anlage beigefügten Beschlussvorschlag berücksichtigt, teilweise berücksichtigt oder zurückgewiesen werden.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 1 Stimmenthaltung:

Beschluss Nr. 40/2012/SR

Beschlussgegenstand:

Satzung über den Vorzeitigen Bebau- Löbau. ungsplan der Innenentwicklung "Fich- Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgt ab testraße"

beschließt in seiner Sitzung am 03.01.2013 die

Satzung über den Vorzeitigen Bebauungsplan der Innenentwicklung "Fichtestraße" gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 2 Stimmenthaltung:

Beschluss Nr. 41/2012/SR

Beschluss über die Stellungnahme zum geänderten Entwurf des Landesentwick-

das Offenhalten der Verkaufsstellen an beschließt in seiner Sitzung am 03.01.2013 Sonn - und Feiertagen aus Anlass von die als Anlage zum Beschluss beigefügte Stellungnahme zum geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2012. gefasst in öffentlicher Sitzung:

> Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: n

Beschlüsse des

Verwaltungsausschusses der Großen Kreisstadt Löbau vom 11.12.2012

Der Verwaltungsausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 15/2012/VA einer überplanmä-Bigen Ausgabe in Höhe von 12.478,36 € zur Haushaltsstelle 47500.70200 zuzustimmen. und Bürger zum Entwurf des Vorzeiti- Die Deckung erfolgt aus den Mehreinnahmen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit Beschluss Nr. 16/2012/VA überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 20.000,00 € in der Haushaltsstelle 85500.63000.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Korrektur der Bekanntmachung des Beschlusses Nr. 36/2012/SR vom 06.12.2012 in der Ausgabe Januar 2013

Beschluss Nr. 36/2012/SR

Beschluss zur Ortsüblichen Bekanntmachung in der Großen Kreisstadt Löbau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 06.12.2012 die zukünftige Form der ortsüblichen Bekanntmachung für die Große Kreisstadt

01.01.2013 durch Aushang an der Verkün-Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau dungstafel im Eingangsbereich des Rathauses in Löbau.

Die Beschlüsse Nr. 02/03/2002 vom 07.03.2002 und 02/02/2003 vom 06.02.2003 werden aufgehoben.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Termine der Stadtratssitzungen und Sitzungen der Ausschüsse

Die 39. Sitzung des Stadtrates

findet am Donnerstag, dem 07.02.2013, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die 39. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses

findet am Montag, dem 18.02.2013, 17:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Technischen Rathauses, Johannisstraße 1a, statt.

Die 39. Sitzung des Verwaltungsausschusses

findet am Dienstag, dem 19.02.2013, 17:00 Uhr, im Rathaus, Dienstzimmer des Oberbürgermeisters, Altmarkt 1, statt.

Die 40. Sitzung des Stadtrates

findet am Donnerstag, dem 07.03.2013, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse (auch unter www.loebau.de "Ratsinfo") wird an der Verkündungstafel im Eingangsbereich des Rathauses bekannt gegeben.

Das Fundbüro informiert



wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Autoschlüssel mit Anhänger

gefunden am: 11.12.2012 Fundort: Altlöbauer Teich

2 Schlüssel mit Schlüsselband

gefunden am: 14.12.2012 Fundort: Kirchweg

1 Geldtasche

gefunden am: 27.12.2012 Fundort: vor Touristinformation

1 Schlüsseltasche mit 4

Schlüsseln

gefunden am: 24.12.2012 Fundort: auf Bühne des Weihnachtsmarktes

1 Regenschirm

gefunden am: 10.01.2013 Fundort: Johanniskirche Neujahrsempfang OB

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Fundbüro, Zimmer 9. Altmarkt 1, 02708 Löbau. Tel. 03585 / 450 111 abzuholen.

Bauspielhaus-Nachlese

Nachdem wir im Dezember 2012 unser 10-jähriges Bestehen mit Gästen, den Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des Hauses begehen konnten, möchten wir und ganz herzlich für die bisherige Unterstützung bedanken und hoffen, dass wir das Haus auch weiterhin für interessierte Bürger, für Kinder, Jugendliche und Familien als auch für Gäste der Stadt Löbau anbieten können.

Also jetzt geht's mit Dampf in die nächste Dekade. Aber eines liegt uns noch ganz am Herzen. In dem Beitrag im Dezember im Stadtjournal und im Artikel vom Wochenkurier vom 09.12.2012 sind unsere Helfer und Unterstützer vor Ort nicht erwähnt worden. Das möchten wir heute auf alle Fälle nachholen. Wir haben 2 genehmigte MAEStellen und bisher immer sehr aktive Mitarbeiter vom Amt bekommen, bzw. diese haben sich selbst beworben.

Alle bis auf eine ganz geringe Ausnahme haben sich bei uns sehr wohl gefühlt, haben uns nach Kräften unterstützt, waren stolz dazuzugehören, gebraucht zu werden, ihr Selbstwertgefühl verbessern zu können.

Am Ende der Einsatzzeit haben sich alle mit ihrer unterstützenden Tätigkeit bei uns voll identifiziert. Ihnen allen und besonders den beiden jetzigen Teilnehmerinnen gehört ein besonderes Dankeschön.

Claudia Deichsel Für das BSPH-Team

<u>Impressum</u>

Herausgeber: Stadtverwaltung Löbau,

Altmarkt 1, Löbau

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle

sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen)

Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung

Tel.: 03585/450110, Fax: 03585/450496

E-Mail: presse@svloebau.de

Fotos: Stadtverwaltung

Satz und Gestaltung:

Werbeagentur Media-Light Löbau (WA ML)

Verantwortlich *Anzeigenteil:* WA ML

Büro für Anzeigenannahme:

02708 Großschweidnitz, E.-Thälmann-Str. 63

Tel.: 0 35 85 / 40 19 67 Fax: 46 88 87

E-Mail: Media-Light-Loebau@gmx.de

Druck: Verlag Linus Wittich KG, Herzberg

Auflagenhöhe: 9.700 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt

Löbau mit den Stadtteilen und Großschweidnitz

Gültig ist die *Preisliste* vom 01.01.2009

Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe März 2013: Redaktionsschluss 15.02.2013 Erscheinungstag 01.03.2013

Statistische Information – Bevölkerungsentwicklung 2012 LÖBAU in Löbau

Sachstand	zum 31.12.2012	zum 31.12.2011	Veränderung zum Vorjahr absolut	Veränderung zum Vorjahr in %
Bevölkerungsbestand mit Hauptwohnsitz insgesamt	15.982	16.076	-94	-0,6
davon männlich weiblich	7.702 8.2800	7.732 8.344	-30 -64	
Deutsche Ausländer	15.660 322	15.804 272	-144 +50	-0,9 +18,4
Mit Nebenwohnsitz insgesamt	1.119	1.147	-28	-2,4
Bevölkerungsbewegung Geburten insgesamt	110	126	-16	-12,7
davon männlich weiblich	66 44	67 59		
weiblich	44	33		
Verstorbene insgesamt	208	189	+19	+10,0
davon männlich	98	83		
weiblich	110	106		
Zuzüge insgesamt	745	641	+104	+16,2
Wegzüge insgesamt	750	827	-77	-9,3
Umzüge innerhalb der Stadt	907	868	+39	+4,5
Saldo natürliche Bevölkerungsbewegung (Geborene - Verstorbene)	-98	-63	-35	-55,5
Saldo räumliche Bevölkerungsbewegung (Zuzüge - Wegzüge)	-5	-186	+181	+97,3
Saldo Bevölkerungsbewegung insgesamt (natürlich - räumlich	-103	-249	+146	+58,6

Quelle: Melderegister der Stadt Löbau

Bekanntmachung über Bewerbungen zur Oberlausitzer Weihnacht 2013 in Löbau

Die Stadtverwaltung Löbau führt den diesjährigen Weihnachtsmarkt in der Zeit vom 19.12.2013 – 22.12.2013 durch.

Entsprechende Weihnachtsmarktbuden können in begrenzter Anzahl zur Verfügung gestellt werden. Natürlich besteht auch die begrenzte Möglichkeit, mit eigenem Verkaufswagen bzw. eigener Marktbude daran teilzunehmen (keine Schirmstände). Erwartet wird eine weihnachtliche Marktbudenausgestaltung durch die Händler.

Für die Ausgestaltung notwendiges Reisig wird vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Weihnachtlicher Schmuck wird vorausgesetzt. Die innere und äußere Beleuchtung der Verkaufseinrichtung ist dezent zu wählen und darf keinesfalls Volksfestcharakter besitzen.

Durch eine entsprechende Jury wird der am schönsten ausgestaltete Marktstand prämiert. Für Händler, die Heißgetränke ausschenken, besteht eine Pflicht zur Verwendung von eigenen Weihnachtsmarkttassen.

Der Weihnachtsmarkt findet wie folgt statt:

19.12.2013 14:00 bis 19:00 Uhr 20.12.2013 13:00 bis 21:00 Uhr 21.12.2013 13:00 bis 22:00 Uhr 22.12.2013 13:00 bis 19:00 Uhr

Durch die Händler ist eine stetige Verkaufsbereitschaft zu gewährleisten und die Öffnungszeiten strikt einzuhalten.

Wenn Interesse an einer Teilnahme besteht, können detaillierte Teilnahmebedingungen von der Stadt Löbau unter

Telefon: 03585 – 450316, Telefax: 03585 – 450302,

E-Mail: ordnungswesen@svloebau.de

bzw. schriftlich bei: Stadtverwaltung Löbau

Haupt- und Ordnungsamt Marktwesen

Herr Klein

Altmarkt 1, 02708 Löbau

bis zum 15.03.2013 abgefordert werden.

Klein Marktmeister

Verordnung der Großen Kreisstadt Löbau zum Sächsischen Ladenöffnungsgesetz über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage im Jahr 2013

Auf Grund von § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG in der Fassung vom 01.12.2010, SächsGVBI. 2010, S. 338 ff) erlässt die Große Kreisstadt Löbau folgende Verordnung:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt die Öffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen im Gebiet der Stadt Löbau im Jahr 2013 (verkaufsoffene Sonntage).

§ 2 Verkaufsoffene Sonn- und Feiertage

In der Stadt Löbau dürfen Verkaufsstellen an folgenden Sonn- und Feiertagen des Jahres 2013 zwischen 12.00 Uhr und 18.00 Uhr geöffnet sein:

- a) 24.03.2013 (Osterhasentag)
- b) 08.09.2013 (Stadtfest)
- c) 01.12.2013 (Wichteltag)d) 22.12.2013 (Weihnachts
 -) 22.12.2013 (Weihnachtsmarkt)

§ 3 In-Kraft-Treten / Außer-Kraft-Treten

Die Verordnung tritt am Tag nach ihrer Be-

kanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung der Großen Kreisstadt Löbau über das Offenhalten der Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2012 vom 05.01.2012 außer Kraft.

ausgefertigt am:

Löbau, den 04.01.2013

Lodd

Buchholz Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Verkehrsbauvorhaben "B 178n - Verlegung A 4 bis Bundesgrenze D/PL und D/CZ, 1.Abschnitt, Teil 2, S 112 (Nostitz) bis B 6 (nördlich Löbau) – 1. Planänderung"

1. Tekturplanung

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen hat für das o. g. Verkehrsbauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt.

Der Plan, der in der Zeit vom 26. Juli 2010 bis 26. August 2010 in den von o. g. Vorhaben betroffenen Städten und Gemeinden ausgelegen hat, wurde geändert.

Für die geänderte Planung einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen der Stadt Weißenberg, der Gemeinde Hochkirch und der Stadt Löbau beansprucht.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom 4. Februar 2013 bis 4. März 2013 in der Stadtverwaltung Löbau, Johannisstraße 1a (Stadtplanung), 02708 Löbau während der Dienststunden zur allgemeinen Einsicht aus.

 Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis zum
 März 2013, schriftlich oder zur Niederschrift

bei der Stadtverwaltung Löbau, Johannisstraße 1a (Stadtplanung), 02708 Löbau

oder bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Einwendungen gegen den Plan erheben.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 17a Nr. 7 Satz 1 FStrG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§17a Nr. 7 Satz 2 FStrG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

- 2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der
- a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 60 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Vereine
- b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen), von der Auslegung des Plans.
- 3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 5 FStrG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG). Sind mehr als 50 Benachrich-

tigungen vorzunehmen, können diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.

- Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
- 4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- 5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
- 6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und
 diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr
 als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
- 7. Vom Beginn der Auslegung des Planes tritt die Anbaubeschränkung nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStrG).

Löbau, den 15.01.2013

Suddle Buchholz,

Buchholz, Oberbürgermeister

Neujahrsempfang 2013 stand nochmals ganz im Zeichen der 6. Sächsischen Landesgartenschau!

Der Neujahrsempfang 2013 stand noch einmal ganz im Zeichen der 6. Sächsischen Landesgartenschau und so waren an diesem Abend viele Gäste eingeladen, die maßgeblich zum Gelingen der Gartenschau beigetragen haben.

Oberbürgermeister Dietmar Buchholz blickte in seiner Neujahrsrede noch einmal zurück auf die schönen und erlebnisreichen Monate.

"Das Jahr 2012 war für die Große Kreisstadt Löbau und seine Bürgerinnen und Bürger ein bedeutendes und äußerst erfolgreiches Jahr. Es waren gute, lebendige und bunte Monate für uns alle! Löbau zeigte sich als eine fröhliche und tüchtige Stadt! Bis weit über die Grenzen des Freistaates Sachsen hatte es sich herumgesprochen, welch schönes Landesgartenschaugelände wir gestaltet haben und es kamen viele neugierige und interessierte Besucher zu uns.

Ja, mit der Landesgartenschau haben wir bewiesen, welcher Ideenreichtum und welch Elan in uns steckt. Wir haben mit der Gartenschau auch an Erfahrung gewonnen und man spürte in den vergangenen Monaten förmlich, wie mit der Landesgartenschau auch der Gemeinsinn in unserer Stadt aufblühte.

Die ursprüngliche Vision ist Wirklichkeit geworden und das Wertvollste daran ist, dass die Bürgerinnen und Bürger der Stadt und zahlreiche Gäste mit großer Freude das neu geschaffene Gelände mit den vielfältigen Angeboten überdurchschnittlich gern angenommen haben. So mancher kam jede Woche zur Gartenschau und einige waren auch täglich Gast auf dem Gelände."

"Das Engagement unserer Einwohner, der Stadträte, der Stadtverwaltung und der Unternehmer brachte auch im letzten Jahr wieder viele positive Veränderungen in der Großen Kreisstadt Löbau mit sich."

Mit dieser Formulierung verdeutlichte Oberbürgermeister Dietmar Buchholz, dass es neben unserem Hauptprojekt auch in den anderen Bereichen der Stadt keinen Stillstand gab, sondern, dass sich auch darüber hinaus die Ergebnisse sehen lassen können und er hob dies mit einigen Beispielen hervor.

"Am 25. August 2012 haben wir mit der Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses Ebersdorf dauerhaft gute Einsatz- und Wirkungsmöglichkeiten geschaffen.

Die Investition von 548,000.00 € wird sich auszahlen. Denn dieser Bau ist nicht nur für heute und morgen gedacht, sondern erfüllt langfristig die notwendigen Anforderungen."

"Die Investition in das neue Feuerwehrgerätehaus markiert einen weiteren Meilenstein zur Modernisierung und Anpassung der Freiwilligen Feuerwehr Löbau an die Erfordernisse der Gegenwart und der Zukunft.

Dies haben wir auch mit einer weiteren Einweihungsfeier anlässlich des erfolgreichen Abschlusses des Um- und Ausbaus des

Feuerwehrgerätehauses der Ortsfeuerwehr Lautitz am 1. September des vergangenen Jahres bewiesen bzw. aufgezeigt.

Die Baukosten von ca. 340.000,00 Euro für das Feuerwehrgerätehaus Lautitz wurden allein über den städtischen Haushalt abgewickelt "

"Ein Höhepunkt war zweifellos für die Kameraden, dass ich Anfang Dezember

4 Mannschaftstransportwagen an die Freiwillige Feuerwehr Löbau übergeben konnte

Die Fahrzeuge haben einen Gesamtwert von ca. 150.000 Euro und werden bei den Ortsfeuerwehren Löbau, Lautitz, Kittlitz und Ebersdorf stationiert."

"Im **Ortsteil Ebersdorf** gab es im August gleich einen doppelten Grund zum Feiern.

Denn neben dem schönen neuen Feuerwehrgerätehaus, können wir Stolz sein, dass die ehemalige Lagerscheune der Stadtgärtnerei in den Jahren 2009 bis 2012 in verschiedenen Bauabschnitten zu einem wunderschönen **Dorfgemeinschaftszentrum** ausgebaut wurde."

"Aber auch im **Schloss Kittlitz** ging es weiter. Hier konnten wir im November das neu **ausgebaute Oktogon** offiziell zur Nutzung übergeben."

"Die Bauarbeiten an der **Beethovenstraße** begannen im August 2011 und wurden im Mai 2012 abgeschlossen. Das Vorhaben wurde mit ca. 2.700.000,00 € gefördert. Die Förderung betrug 90 %."

"Was lange währt, wird endlich gut…hieß es 2012 auch für die Grundschule Löbau Ost. Endlich konnten wir dort mit dringend notwendigen Sanierungsarbeiten beginnen

und die Schule hat die notwendigen neuen Fensterbekommen.

Teilweise wurden auch Wände herausgerissen, Heizkörper versetzt und neuer Fußbodenbelag verlegt.

Das Computerkabinett der Grundschule erhielt nicht nur neue Fenster, sondern eine komplette Ausstattung mit neuen Computern. 12 Schülerarbeitsplätze stehen nun für die Arbeit mit modernen Medien zur Verfügung und werden intensiv von den Schülern genutzt."...

Der Abend stand auch ganz im Zeichen des Dankes:

"Damit wir alle diese schöne Zeit der 6. Sächsischen Landesgartenschau mit einer vielfältigen Pflanzenwelt, mit schönen Blumenausstellungen, sowie mit tollen Veranstaltungen in der Messe- und Veranstaltungshalle und auf dem Gartenschaugelände genießen konnten, waren viele fleißige Hände und Köpfe am Werke.

Mit Regen, Hitze, langen Arbeitstagen und oft wenig Schlaf und vielem mehr sind die Macher von "Auf kurzem Weg ins Grüne…" fertig geworden, und so manches Problem wurde hinter den Kulissen gelöst.

Allen, die in dieser Zeit zum Gelingen der Landesgartenschau beigetragen haben, gilt ein riesengroßes Dankeschön."

"Und weil es ein außergewöhnliches Jahr war, sagte Oberbürgermeister Dietmar Buchholz, wird es zahlreiche Ehrungen für ganz außergewöhnliche Menschen geben."

Mit dem Ehrenpreise der Großen Kreisstadt Löbau wurden geehrt:

Herr Helmut Hanske

(ehem. Vorsitzendes des Territorialverbandes Löbau der Kleingärtner e.V.)



Auszug aus der Laudatio:

"Zuerst wurde ein Mann geehrt, der mit seinem Verband einen bedeutenden Anteil daran hat, dass die Große Kreisstadt Löbau den Zuschlag für die 6. Sächsische Landesgartenschau erhalten hat. Beispielgebend war die Hilfe des Territorialverbandes Löbau der Kleingärtner bei der Umsetzung der Präsentation zur Bewerbung der Landesgartenschau.

Mit Unterstützung des Verbandes und vor allem dessen, heute muss man sagen damaligen Vorsitzenden, konnten wir ein Konzept präsentieren, das die Kommission der Fördergesellschaft der Landesgartenschau GmbH beeindruckt und vor allem überzeugt hat.

Der zu Ehrende war und ist immer präsent, sagte OB Buchholz, wenn wir ihn brauchen. Mit Hingabe hat er jede Gelegenheit genutzt, um die Einzigartigkeit der Chance zur Ausrichtung der Landesgartenschau zu erläutern und um die Stadt und das Landesgartenschaugelände in ein strahlendes Licht zu rücken. Aber auch nach der Zuschlagserteilung hat er sich nicht zurückgelehnt, sondern umfangreiche Werbung auf verschiedenen Messen und Veranstaltungen für die Gartenschau betrieben. Er sieht sich immer als Partner bei der Ideenfindung oder der Umsetzung dieser. Und so war es für ihn einfach nur selbstverständlich, dass er bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Landesgartenschau immer engagiert das Projekt mit unterstützte und der Territorialverband Löbau der Kleingärtner sich umfangreich in die Gestaltung einbrachte."

-Fortsetzung auf Seite 6

-Fortsetzung von Seite 5-

Herr Ullrich Wustmann

(bisher Oberbauleiter und Technischer Leiter – und seit einigen Wochen Prokurist der Firma STL Bau GmbH)



Auszug aus der Laudatio:

"Mit dem zweiten Ehrenpreis wurde ein Mann geehrt, der aus einem mittelständischen Unternehmen kommt, welches sein Tätigkeitsgebiet im Wesentlichen in der Region Sachsen hat. Das Unternehmen führt Arbeiten im Bereich des Tiefbau, Straßenbau, Ingenieurbau und des Landschaftsbaus durch.

Die Stadt Löbau pflegt bereits über viele Jahre eine gute Zusammenarbeit mit diesem Unternehmen und dem Mitarbeiter, der heute geehrt werden soll.

Bei der Landesgartenschau waren die Firma und er maßgeblich für die Gestaltung der Freianlagen verantwortlich und dort speziell für den technischen Tiefbau, unter anderem für die Erschließungs-, Asphaltarbeiten und das Einbringen der Medien.

Das die ursprünglichen Visionen und Planungen zu unser aller Zufriedenheit umgesetzt wurden, daran hat er einen bedeutenden Anteil."

Herr Christoph Bohr

(Garten- und Landschauftsbau Bohr – Senior-Chef)



Auszug aus der Laudatio:

"Den dritten Ehrenpreis des heutigen Abends möchte ich einem Mann übergeben, der ebenfalls maßgeblich für die Gestaltung der Freianlagen auf dem Landesgartenschaugelände verantwortlich zeichnet.

Die Firma Garten- und Landschaftsbau Bohr folgte dem Technischen Tiefbau auf dem Fuße.

Die Firma war unter anderem für die Mutterbodenandeckung, Plasterarbeiten, Pflanzarbeiten, die Raseneinsaat, die Pflegearbeiten der Flächen während der Gartenschau zuständig.

Auch den Wettbewerb für die Wechselflorbepflanzungen haben

Sie mit gewonnen und zu 50 % Bepflanzun-

gen und die Pflege während der Gartenschau realisiert. Und wie wir während der Landesgartenschau von vielen Besuchern

erfahren haben, sind Wechselflorpflanzungen sehr beliebt und erregen dank ihrer Farben- und Blütenpracht entsprechend der jeweiligen Jahreszeit großes Aufsehen und viel Freude.

Bei all diesen Maßnahmen zur Gestaltung der Freianlagen war der nun zu Ehrende maßgeblich verantwortlich und sorgte für eine vielfältige Blütezeit im Landesgartenschaugelände.

Das die ursprünglichen Visionen von blühenden Landschaften zu unser aller Zufriedenheit umgesetzt wurden, daran hat er einen bedeutenden Anteil."

Frau Helga Schubert

(ehem. Lehrerin Geschwister-Scholl-Gymnasium, Leiterin Kabarett/ Theatergruppen)



Auszug aus der Laudatio:

"Einen weiteren Ehrenpreis der Großen Kreisstadt Löbau möchte ich heute einer Frau überreichen, die ebenfalls zur Gestaltung der Landesgartenschau beigetragen hat, auch wenn dies nichts mit Baumaßnahmen oder Bepflanzungen zu tun hatte.

Ihr Beitrag zur Gartenschau war aber nur ein Meilenstein bei ihrem langjährigen Wirken. Sie macht alle Vorhaben mit großer Freude und steckt andere mit ihrem Elan und ihren Ideen an.

Sie gehörte 1990 zu den ersten, die Löbau in der Partnerstadt Ettlingen präsentierte und als Leiterin des Kabarett "Jugendstyl" ist sie auch heute dort vielen in guter Erinnerung. Mit den Oberlausern bringt sie so manchen zum Schmunzeln. Als Löbau Große Kreisstadt wurde, krönte sie die Ernennungsveranstaltung mit einem tollen Auftritt.

Zur Abschlussveranstaltung der 5. Landesgartenschau in Reichenbach präsentierte sie mit ihren Oberlausern die Große Kreisstadt Löbau als Landesgartenschaunachfolger. Mit all ihrem Ideenreichtum in den Stücken und den wunderbaren Auftritten zu den verschiedensten Anlässen präsentiert sie unsere Stadt und macht sie über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

Viele junge Menschen haben durch Sie die Liebe zur deutschen Sprache, zur Literatur und zum Theaterspielen entdeckt.

Und wie konnte es bei all dem Wirken anders sein, natürlich sollte es zur Landesgartenschau in Löbau eine Theatergruppe geben und so entstand Mimen Fundus und mit ihrem Geist und ihrem Elan entwickelte sich ein Programm und so Mancher, der bis dahin noch nie Theater gespielt hatte, entdeckte seine Freude am Spiel und seinen Platz in der Theatergruppe Mimen Fundus...."

Mit einer Geldzuwendung von 400,00 € wurde für ihre Leistungen während der Landesgartenschau die Landesgartenschau-Theatergruppe "Mimen-Fundus" geehrt.

"...In Vorbereitung der Gartenschau entstand die Theatergruppe "Mimen Fundus". Erst wollten sie 14tägig proben und dann gefiel es allen so gut, dass man sich wöchentlich zur Probe traf. Dem ersten Stück "Zu Schutz und Trutz" folgte "Faunella und der Gartenfrieden".

-Fortsetzung Seite 8-





Wohnungsverwaltung und Bau GmbH LÖBAU

Liebe Leserinnen und Leser,

jetzt wo uns der Winter wieder einmal fester im Griff hat, klagen viele von uns Autofahrern übers morgendliche Kratzen und frei schaufeln. Wohl dem, der ein Dach für sein Lieblingsgefährt aufweisen kann, denn der kann früh wenigstens fünf Minuten länger schlafen und muss das Auto auch nicht erst suchen gehen.

Sollten Sie noch nicht zu den Privilegierten gehören, dann haben wir heute hier einige Angebote für Sie:

Stellplatz in der Tiefgarage in der Sachsenstraße Kosten: 25,00 € pro Monat oder aber als Jahresvertrag für 150,00 € pro Jahr.

Garage auf dem Ebersdorfer Weg, Kosten: 20,00 € pro Monat

Und wer sich letztlich doch gern bewegt und den Schneeschieber nicht scheut, kann sein Auto auch auf dem Parkplatz - Hartmannstraße für 17,85 € pro Monat abstellen.



Und weil wir eben beim Schneeschieber waren, haben wir auch noch einmal kurz in die Satzung der Stadt Löbau geschaut, die die Pflicht zum Schneeräumen und Streuen der Gehwege regelt.

Dabei ist folgendes zu beachten: Die Gehwege sind in der Regel mindestens auf 1 Meter Breite zu räumen und wenn notwendig zu bestreuen. Der nächste Abschnitt regelt die Zeiten für das Schneeräumen:

"Die Gehwege müssen werktags bis 7:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Diese Pflicht endet um 21:00 Uhr."

Sollten Sie als Mieter noch selbst für das Schneeräumen verantwortlich sein und weitere Fragen haben, dann stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gern zur Verfügung und zu Rate. Entgegen aller Winterplagen wünschen wir Ihnen aber eine schöne Zeit und genießen Sie's doch einfach wie in Kindertagen.

www.**wobauloebau**.de

Sporgasse 1 - 02708 **Löbau** - Telefon: 03585 **47850**

STADTWERKE LÖBAU GMBH

Georgewitzer Straße 54 Fax (0 35 85) 86 67 50

Telefon (0 35 85) 86 67-0 info@sw-l.de www.sw-l.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Sachgebietsverantwortliche/n für Energienetze

Aufgaben:

- ? Vertretung des Bereichsleiters
- ? Betrieb, Instandhaltung und Ausbau von Energienetzen
- ? Betrieb, Optimierung und Ausbau von Erzeugungsanlagen für konventionelle und erneuerbare Energien

Voraussetzungen:

Technische Ingenieurausbildung mit dem Schwerpunkt Energietechnik

Bewerberprofil:

- einschlägige Berufserfahrung im angegebenen Tätigkeitsfeld
- ? Erfahrung in der Mitarbeiterführung
- ? selbständige, ziel- und teamorientierte Arbeitsweise
- ? strukturiertes Denkvermögen
- ? · Belastbarkeit
- ? gute Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- ? eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe in einem engagierten
- ? Festeinstellung möglich
- ? gute Aufstiegschancen
- ? Weiterbildungsmöglichkeiten

Einsatzort:

Versorgungsgebiet der Stadtwerke Löbau GmbH

Einsatzart:

? • Direkteinstellung (vorerst befristet auf 1 Jahr, danach bei Eignung Festeinstellung)



"Mit Freude, Spaß und Bühnenstress, so werben wir für LGS!" war das Schlagwort der Truppe.

Und diese Freude und den Spaß merkte man auch allen beim Spielen an und damit bereiteten Sie vielen Menschen eine große Freude. So einige wollen von diesem Spaß noch mehr und konnten sich die Auflösung der Theatergruppe nicht vorstellen.

So geht es nun für einen Teil der Mimen doch weiter, mit der Theatergruppe, dem Mimen-Fundus, der sich heute Theatergruppe Mimen-Fundus-Neo nennt.

Dafür wünsche ich natürlich auch weiterhin alles Gute.

Doch heute Abend möchte ich der Landesgartenschau Theatergruppe Mimen-Fundus meinen Dank aussprechen (sagte OB Buchholz) und Ihnen eine kleine finanzielle Anerkennung zukommen lassen, die vielleicht für einen schönen gemeinsamen Abend sorgt. "

Ehrung mit dem Eintrag in das "Goldene Buch" der Großen Kreisstadt Löbau

Eve-Marie Löffler und Siegfried Löffler

Auszug aus der Laudatio:

"Das Unternehmerehepaar, welches heute in Würdigung ihrer Leistungen mit dem Eintrag in das "Goldene Buch" der Stadt Löbau geehrt werden soll, gehört zu jenen, die auf eine lange Firmengeschichte zurückblicken können.

Familienunternehmen gehören zu Deutschlands kraftvollsten Beschäftigungsund Wachstumsmotoren

Für die Stadt Löbau ist es eine große Freude und Anerkennung, wenn Unternehmen auf eine so eine lange Firmengeschichte zurückblicken können.

Von 1975 bis 2004 wurde das Unternehmen von dem zu ehrenden Ehepaar geführt. Dann gaben Sie es an ihren Sohn weiter. In ihrer 75jährigen Firmengeschichte war und ist die Bäckerei und Konditorei Schwerdtner stets eng mit der Stadt verbunden. Das Unternehmerehepaar hat über diese lange Zeit einen entscheidenden Beitrag zur positiven Entwicklung der Firma geleistet und auch positive Werbung für die Stadt Löbau geleistet...."

Eintrag im "Goldenen Buch":

"Frau Eve-Marie Löffler und Herr Siegfried Löffler werden in Würdigung ihrer Leistungen als engagierte Unternehmer mit dem Eintrag in das "Goldene Buch" der Stadt Löbau geehrt.

In ihrer 75-jährigen Firmengeschichte war und ist die Bäckerei und Konditorei Schwerdtner stets eng mit der Stadt verbunden.

Für die Stadt Löbau ist es eine große Freude und Anerkennung, wenn Unternehmen auf so eine lange Firmengeschichte zu-

rückblicken können.

Von 1975 bis 2004 wurde das Unternehmen von Siegfried Löffler und seiner Frau Eve-Marie Löffler geführt. Das Unternehmerehepaar hat über diese lange Zeit einen entscheidenden Beitrag zur positiven Entwicklung der Firma geleistet."

Auszug aus der Ladatio:

"Eine Stadt von ca. 16.000 Einwohnern hat an 170 Tagen fast eine halbe Millionen Gäste empfangen, und wir konnten uns als gute Gastgeber präsentieren sowie den Zauber der Verwandlung auf dem ehemaligen Gelände der Zuckerfabrik und der Textilindustrie zeigen.

Neben dem schönen Gartenschaugelände nutzten auch viele Besucher gemäß unserem Motto "Auf kurzem Weg ins Grüne …" ebenfalls den umgekehrten Weg und besichtigten die liebevoll sanierte Altstadt von Löbau. Wir hatten also nicht nur eine gelungene Landesgartenschau, sondern wir haben in den vergangenen Monaten auch intensive Werbung für die Große Kreisstadt Löbau betrieben.

Mit dem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Löbau möchten wir diejenigen ehren, die diese gelungene Landengartenschau federführend realisiert haben. Sie waren es, die in den vergangenen Monaten zum Gelingen der Gartenschau wesentlich beigetragen haben und dies soll auch für die Geschichtsschreibung der Stadt Löbau festgehalten werden, damit auch zukünftige Generationen die Macher von 'Auf kurzem Weg ins Grüne …' in Erinnerung behalten."

Eintrag im Goldenen Buch:

In Würdigung der hervorragenden Leistungen bei der Vorbereitung und Durchführung der 6. Sächsischen Landesgartenschau in Löbau werden der Geschäftsführer, die Mitarbeiter der Landesgartenschau Löbau gGmbH und die Mitglieder des Aufsichtsrates der Landesgartenschau mit dem Eintrag in das "Goldene Buch" der Stadt Löbau geehrt.

Herr Jochen Heinz

- Geschäftsführer/Aufsichtsratmitglied

Frau Gerlinde Adler

- Assistentin des Geschäftsführers

Herr Joachim Birnbaum

- Leiter Veranstaltungsorganisation

Herr Jens Gößner

- Leiter Baustab

Herr Lutz Gollmer - Leiter Marketing/

Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Frau Andrea Schnoor

– Grünes Klassenzimmer



Geschäftsführer und Mitarbeiter der Landesgartenschau gGmbH, Aufsichtsratmitglieder

Aufsichtsratmitglieder:

Herr Dietmar Buchholz Oberbürgermeister – Große Kreisstadt Löbau

Herr Jochen Heinz Geschäftsführer – Fördergesellschaft Sächs. Landesgartenschauen GmbH

Frau Sylvia Otto Referentin - Sächs. Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Frau Birgit Weber Landkreis Görlitz – Stabsstelle Fluthilfe

Herr Horst Bergmann Geschäftsführer – Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e.V.

Herr Winfried Kaiser Präsident – Landesverband Gartenbau Sachsen e.V.

Herr Eberhard Haag Geschäftsführer – Landesverband Gartenbau Sachsen e.V.

Herr Matthias Urbansky Geschäftsführer – WOBAU GmbH Löbau

Herr Guido Storch Bürgermeister – Große Kreisstadt Löbau

Herr Andreas Seewald Stadtrat – Große Kreisstadt Löbau

Herr Heinz Pingel Stadtrat – Große Kreisstadt Löbau

Herr Volker Stange Stadtrat – Große Kreisstadt Löbau

Löbauer Stadtverwaltung dankt allen Sponsoren des Löbauer Weihnachtsmarktes

Auch im Dezember 2012 konnte man beim Bummel über den Löbauer Weihnachtsmarkt sehr viel Lob und Anerkennung über den schönen kleinen aber originellen Markt hören. Auch wenn die weiße Pracht vom Sonnabend sich Sonntag leider in Regen verwandelte, hatte der im Lichterglanz erstrahlende Weihnachtsmarkt insgesamt großen Zuspruch. Alt und Jung verbrachten gemütliche Stunden bei einem Bummel über den Markt. Beim Stollenanschnitt zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes herrschte großer Andrang. Die Feuerstellen luden zum Wärmen und zum Verweilen mit einem Gläschen Glühwein ein und aus den zahlreichen Weihnachtsbuden duftete es lecker, für jeden war etwas Schmackhaftes dabei. Die Eisenbahn schnurrte um den Weihnachtsbaum und lies nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Weihnachtliche Lieder erklangen auf der Bühne und versetzten alle in die richtige Weihnachtsstimmung und so mancher besorgte noch schnell ein Weihnachtsgeschenk.

Unser Dank gilt allen, die die Durchführung des Weihnachtsmarktes unterstützt haben.





Sponsorenliste Weihnachtsmarkt 2012

Geldspenden:

Tischlerei Pötschke GmbH – Löbau Volksbank Löbau – Zittau eG – Ebersbach – Neugersdorf

Bergquell – Brauerei Löbau GmbH – Löbau ULT – AG – Löbau OT Kittlitz Autohaus Voigt GmbH - Löbau Görlach & Co. GmbH – Löbau Kunstschmiede Uwe Grützmann – Löbau

OT Großdehsa Palfinger Platforms GmbH – Löbau VDS Verkehrstechnik GmbH – Löbau Theurich Bürosysteme OHG – Löbau OT

Kittlitz Auto Feige GmbH & Co.KG – Löbau Auto Feige Vertrieb- und Service GmbH – 02708 Löbau

Johannis Apotheke – Löbau Imbiss Tuyet Dang Anh – Löbau Total Tankstelle Thomas Birke – Löbau Spielwaren und Geschenke Nguyen Van Quang – Löbau



Sachspenden und Unterstützer:

Arbeitslosenverband Löbau – Zittau e.V. – Löbau

Audio Service Frank Ullrich – Löbau Autohaus Henkel GmbH – Löbau Autohaus Ruffert GmbH – Löbau Autohaus Ulbrich GmbH – Löbau OT Nechen

Bäckerei und Brasserie Haupt – LöbauGmbH – Löbau

Berufsförderverein Lehrhof Löbau e.V. – Löbau

Buchhandlung LIES – chen – Löbau Die Bierfabrik Getränkeabholmärkte GmbH – Löbau

digs Bürobedarf GmbH – Löbau DUSSA GmbH – Holtendorf Familie Braun, Michael – Löbau Familie Brösel, Sandro – Löbau

Familie Guder, Gottfried – Löbau OT Ebersdorf

Familie Häußinger, Hans – Joachim – Löbau

Familie Schrumpf, Lothar – Löbau OT Bellwitz

Familie Zöllner, Holger – Löbau Förderverein Grundschule Kleindehsa e.V. – Lawalde OT Kleindehsa

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Löbau – Ortswehr Ebersdorf e.V. – Löbau OT Ebersdorf

Freiwillige Feuerwehr Löbau – Ortswehr Ebersdorf – Löbau OT Ebersdorf Freiwillige Feuerwehr Löbau –

Ortsfeuerwehr Löbau – Löbau Fuhrbetrieb Auersch – Löbau OT Wohla Fuhrhalterei "Zur Pferdewirtin" – Ebersbach – Neugersdorf

Gemeindeverwaltung Großschweidnitz – Großschweidnitz

Herrnhuter Sterne GmbH – Herrnhut

Honigbrunnen GmbH – Löbau KLAUSNER Holz Sachsen GmbH – Kodersdorf

Mako – Zentrum – Löbau Mercura Pressegroßhandel Mietke GmbH Co.KG – Löbau OT Kittlitz Merkur Drogerie – Löbau Metallbau Bernd Seel – Löbau Metallverarbeitung Löbau GmbH – Löbau Mutimedia – Service Ralph Bernhardt – Löbau

Musikhaus Silvio Zoschke – Löbau Pfefferküchlerei Max Schäfer – Pulsnitz Phantasialand Marlies Reuß – Löbau Point 32 Andrea Kammbach – Löbau Raststätte Klose – Löbau Ratskeller Löbau – Löbau

Raumsysteme Berger GmbH – Kottmar OT Obercunnersdorf

Raumsysteme Berger GmbH – Großpostwitz OT Ebendörfel Reifen & Autoservice Heidrich GmbH – Löbau



Bäckerei und Konditorei Schwerdtner Sächsisches Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Neurologie – Großschweidnitz

Sägewerk Weise - Lawalde OT Kleindehsa Schönlein Verkehrstechnik GmbH – Löbau S.O.B.I.G. Baumarkt Ebersbach GmbH & Co.KG – Löbau

Spielwaren Langenfeld – Löbau Sport Heinze – Löbau

Staatsbetrieb Sachsenforst Revier Löbau – Löbau

Stadtwerke Löbau GmbH – Löbau STL Bau GmbH&Co.KG – Löbau Textilhandel Doris Hensel – Löbau Torsten Nater – Löbau Uhrmachermeister Rainer Kammbach –

Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co.KG – Betrieb Oberlausitz – Löbau Werbung & Grafik Pai - Löbau

SÄCHSISCHE TIERSEUCHENKASSE

DES ÖFFENTLICHEN

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

-Anstalt des öffentlichen Rechts - Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2013 ist der **01.01.2013**.

Die Meldebögen wurden Ende Dezember 2012 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt

Sollten Sie bis zum 01.01.2013 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 16 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz (SächsAG-TierSG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und

Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste.

Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel:0351 / 80608-0, Fax:0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Sächsischer Umweltpreis

Der Sächsiche Umweltpreis wird bereits seit 1996 vergeben. Das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft verleiht alle zwei Jahre diese Umweltauszeichnung.

Unternehmen aus Industrie, Handwerk, dem Dienstleistungsgewerbe, Betriebe der Landund Forstwirtschaft sowie Organisationen, Verbände, Vereine und natürliche Personen haben bis zum 15. März 2013 (Datum des Poststempels) die Gelegenheit, sich mit erbrachten innovativkreativen Umweltleis-

tungen, modellhaft nachhaltigen Einzelprojekten, umweltfreundlichen Produkten oder Technologien und Produktionsverfahren bzw. mit ihrem gezeigten vorbildlichen ehrenamtlichen Engagement zu bewerben.

Der Sächsische Umweltpreis ist mit 50.000 Euro der höchstdotierte Preis im Freistaat Sachsen auf dem Gebiet des Umweltschutzes und kann zwischen mehreren Preisträgern aufgeteilt werden. Die Gewinner erhalten neben der Geldprämie eine Urkunde, die zu Werbezwecken genutzt werden kann. Über die Vergabe der Preise entscheidet das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft auf Vorschlag einer Jury

aus kompetenten Persönlichkeiten der sächsischen Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Verwaltung. Sie wird durch den Sächsischen Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft berufen.

Die Preisverleihung durch den Sächsischen Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft findet am 6. Juli 2013 in der Dreikönigskirche Dresden statt.

Den Teilnahmebogen sowie weitere Informationen können im Internet unter

www.smul.sachsen.de/umweltpreis (Umweltpreis 2013) abgerufen werden.

Kindereinrichtungen

Neuigkeiten aus der Kita Löbau-Ost

Das neue Jahr 2013 startet mit vielen Veränderungen in der Kindertagesstätte Löbau-Ost.

Nach Ausscheiden der ehemaligen Leiterin Frau Fleischer übernimmt nun die



Leitung Frau Hölzer. Die Baumaßnahmen für die neuen Krippengruppen sind bereits in der Abschlussphase. Ab April 2013 wird der Krippenbereich von derzeit 12 auf 24 Plätze erweitert. Die Gruppenräume sind freundlich ausgestaltet, der Sanitärbereich für unsere "Kleinen" maßgeschneidert und die neuen Möbel werden auch bald angeliefert. Dann heißen wir unsere neuen Krippenkinder herzlich willkommen. Anmeldungen für den

Krippenbereich sind derzeit noch begrenzt möglich. Durch den Umbau ergeben sich verbesserte räumliche Veränderungen für die gesamte Kindertagesstätte. Nun ist es möglich, das 2. Obergeschoss mit den Kindern für die Vorschulzeit auszugestalten. Hier findet das Buchstaben- und Zahlenland seinen festen Platz.

Das bundesweite Projekt mit dem Hauptthema "Sprache und Integration" wird weiter vertieft und ausgebaut. Die Kita ist eine der 3.000 auserwählten Einrichtungen

in Deutschland, die nun davon profitieren können. Der Finki-Raum und die neu eingerichtete Leseecke erfreuen sich bei den Kindern großer Beliebtheit. Ein wichtiger Teil dieses Projektes beinhaltet die Schulung der Mitarbeiter zum Thema Sprachförderung und die Anschaffung weiterer pädagogischer Arbeitsmaterialien zum Thema Sprache.

Am 1. September 2013 begeht die Kinder-



tagesstätte ihr 30-jähriges Jubiläum. Kinder, Eltern und Erzieher sammeln jetzt gemeinsam Ideen für diesen großen Anlass. Bis dahin suchen wir einen passenden Namen und ein neues Logo für die Einrichtung. Vorschläge dazu können gern in der Einrichtung eingereicht werden.

Ihr Team der Kindertagesstätte Löbau-Ost



Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B178- Kittlitz

Plan der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG Ausbauarbeiten 2013-

Vorbehaltlich der Bereitstellung der Fördermittel beabsichtigt die Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 178 Kittlitz im Jahr 2013 den grundhaften Ausbau

der nachfolgend aufgeführten Wirtschaftswege sowie einer Pflanzmaßnahme zu realisieren.

Maßnahme Maßnahmekennzahl und Bezeichnung	Bemerkung
	Kittlitz von K 8683 bis K8607
	(Weiterführung der im Jahr 2012
116-14 Wirtschaftsweg "Alte Autobahn"	begonnenen Bauarbeiten)
	grundhafter Ausbau mit Betonpflaster
	Ortsausgang Wohla bis
	Ortseingang Spittel
116-04 Wirtschaftsweg "Panoramaweg"	(Baubeginn I. Quartal)
	, , ,
	grundhafter Ausbau mit Asphalt/ Betonpflaster
	von K 8683 über Sportplatz "Horken" bis Parkweg
116-13 Wirtschaftsweg	(Baubeginn II. Quartal)
"Umgehung Unwürde"	, , ,
, 3 5 1	grundhafter Ausbau mit Asphalt/ Betonpflaster
	im Kreuzungsbereich
517-01 Baumpflanzung Kittlitz	116 14 und Pfarrbuschweg
	(Pflanzarbeiten IV. Quartal)

Die Finanzierung der Maßnahmen ist abgesichert.

Über die geplanten Maßnahmen und die Finanzierung des Wege- und Gewässerplans wurde in den Teilnehmerversammlungen vom 25.11.2010 und 02.08.2011 umfassend informiert. Alle Unterlagen zum Wege- und Gewässerplan haben vor den Teilnehmerversammlungen 4 Wochen in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen Löbau, Weißenberg sowie Hochkirch zur Einsichtnahme ausgelegen. Die detaillierten Unterlagen zur Realisierung der oben aufgeführten Maßnahmen können während der Sprechzeiten des Landratsamtes bei der

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 178 Kittlitz beim Landratsamt Görlitz

in 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 42, Zimmer 511

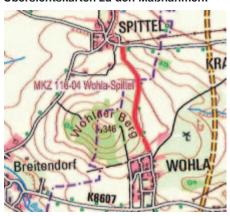
durch die Beteiligten des Verfahrens eingesehen werden. Um telefonische Anmeldung unter 03585/442940 oder 03585/442942 wird gebeten.

Einwendungen und Hinweise sowie Ansprüche auf entstehende Entschädigungsleistungen können von den Beteiligten innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Information schriftlich unter der oben genannten Adresse eingereicht bzw. angemeldet werden.

Löbau, 01.02.13

gez. Steffen Schneider Vorstandsvorsitzender der Teilnehmergemeinschaft

Übersichtskarten zu den Maßnahmen:



116 04 Panoramaweg von Wohla nach Spittel



116-13 Wirtschaftsweg "Umgehung Unwürde" von K 8683 über Sportplatz "Horken" bis Parkweg

Ebersbacher Babyund Kindersachenbörse

Das Börsenteam der

Ebersbacher Baby- und Kindersachenbörse möchte allen Muttis mitteilen, dass die Frühlings- und Sommerbörse am 22./23.03.2013 am altbekannten Ort (ehem. Plusmarkt, C4-Club, Hofeweg 41 in Ebersbach-Neugersdorf) stattfindet. Auch die Zeiten für den Ankauf bzw. Verkauf bleiben bestehen.

Börsenteam-Ebersbach

Ansprechpartner: Jutta Heinzel Kontakt: Tel. 035842/27640

Die IHK informiert Geschäftsstelle Zittau

Existenzgründervortrag

Am 07. Februar 2013, 16:00 bis ca. 18:00 Uhr führt die IHK-Geschäftsstelle Zittau wieder eine kostenlose Informationsveranstaltung für Existenzgründer in der IHK-Geschäftsstelle Zittau, Bahnhofstr. 30 durch.

In Kurzseminarform erfahren Sie, worauf beim Schritt in die Selbstständigkeit zu achten ist. Persönliche Voraussetzungen, gewerberechtliche Bedingungen, Hinweise zu Finanzierungsmöglichkeiten / Förderungen sowie Unternehmenskonzept sind einige thematische Schwerpunkte. Als eine der fachkundigen Stellen zur Erarbeitung von Stellungnahmen zur Tragfähigkeit der Existenzgründung informiert die IHK zum Verfahren und über die notwendigen Unterlagen. Anmeldungen sind unter 03583 502230 bis 06. Februar 2013 erbeten.

Beratungstag Tschechien

Im Jahr 2011 exportierten sächsische Unternehmen Waren im Wert von ca. 1,4 Mrd. Euro nach Tschechien. Damit steht die Tschechische Republik auf Rang 6 der Exportländer Sachsens. Beim Import ist Tschechien sogar an die erste Stelle der Importländer Sachsens mit ca. 3,1 Mrd. Euro gerückt. Nicht nur diese Zahlen machen die Tschechische Republik für viele Unternehmen interessant. Wenn auch Sie davon profitieren wollen, nutzen Sie unser Angebot und lassen sich von den Experten der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer beraten.

Wann? am 27.02.2013 von 10 bis 17 Uhr in der IHK-Geschäftsstelle Zittau

Bahnhofstr. 30, 02763 Zittau

Das Informations- und Beratungsangebot beinhaltet u. a. folgende Schwerpunkte:

- Markt- und Brancheninformationen
- Informationen zu rechtlichen Rahmenbedingungen Tschechien
- Kooperationspartnersuche

Bei Interesse an einem Beratungsgespräch melden Sie sich bitte bis 15.02.2013 unter Tel. 03583 502234 an. Die Terminabsprache erfolgt nach Anmeldung. Das Teilnehmerentgelt beträgt 10,00 Euro und wird am Veranstaltungstag bar kassiert.

Anzeigen



Kombi-Pellet-Pufferkessel mit z. Zt. 2.900,00 € Fördergeld vom Staat.

> Jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr bei uns



WAS IST DIE PASSENDE HEIZUNG FÜR IHR HAUS ?

Solar * Pellets * Gas Holz * Kamin * oder Öl Wärmepumpe * BHKW

Mierig-Wärmetechnik Löbau/OT Ebersdorf Alwin-Liebe-Str.29 **Telefon 46 82 82**

Rasenmäher

Verschiedene Modelle

zu Sonderpreisen und Ausstellungsstücke*



02708 Löbau, Lauchaer Weg 1 Telefon 0 35 85 / 40 51 10 Abwasserzweckverband Löbau-Nord



1. Haushaltssatzung des AZV Löbau-Nord für das Geschäftsjahr 2013

Der Wirtschaftsplan 2013 wird beschlossen in der Verbandsversammlung vom 11.09.2012 mit Beschluss Nr. 15/2012.

Im Erfolgsplan werden dargestellt:

Erlöse (Pos. 1 bis 4 + 11) 3.513 T €

Aufwendungen (Pos. 5 bis 8 + 13 + 19) 3.360 T €

Überschuss (Pos. 20) 153 T €

Der Liquiditätsplan weißt einen Liquiditätsabbau von 188 T €

Der Gesamtbetrag der vorgegebenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmnförderungsmaßnahmen (Krediter-mächtigung) beträgt 1.003 T€

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 672 T€

Es werden keine Betriebskostenumlagen erhoben.

Löbau, ausgefertigt am 21.01.2013

Roland Höhne Verbandsvorsitzender des AZV Löbau-Nord





Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Aufgrund von § 58 Abs. 1 SächsKomZG (Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit) in Verbindung mit § 74 der SächsGemO (Sächsische Gemeindeordnung) hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord in ihrer Sitzung am 11.09.2012 mit Beschluss-Nr.: 15/2012 die Haushaltssatzung für das Geschäftsjahr 2013 mit 9 Ja-Stimmen, von insgesamt 10 möglichen und davon 9 anwesenden, beschlossen.

Die Haushaltssatzung 2013 mit dem dazugehörigen Wirtschafts-plan des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord wurde dem Kommunal- und Rechtsamt des Landkreises Görlitz mit Datum vom 04.10.2012 vorgelegt.

Mit Bescheid des Landratsamtes Görlitz vom 14.01.2013 wurde mitgeteilt, dass das Rechtssetzungsverfahren keine Mängel aufweist, die zur Nichtigkeit der Beschlussfassung führen würden. Der in der Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahme i.H.v. 1.003.000,00 € wurde in dieser Höhe genehmigt.

Die Auslage der vorstehende Haushaltssatzung 2013 mit dem dazugehörigen Wirtschaftsplan erfolgt nach dieser Veröffentlichung in der Zeit vom 04.02.2013 bis 14.02.2013 in der Geschäftsstelle des AZV Löbau-Nord, bei der Stadtwerke Löbau GmbH, Georgewitzer Straße 54 in 02708 Löbau zu den Öffnungszeiten Montag und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO beim Erlass der Satzung, kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich dem Zweckverband geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Löbau, am 21.01.2013

Roland Höhne Verbandsvorsitzender des AZV Löbau-Nord







Tag und Nacht 03585 / 47 62 12



Seniorenrat der Stadt Löbau

Der Seniorenrat der Stadt Löbau wird neu berufen!

Vor zwölf Jahren spielte der demografische Wandel bei der Gestaltung des Lebens in unserer Kommune noch eine geringere Rolle, aber schon zu der Zeit berief der Oberbürgermeister für die Stadt Löbau einen Seniorenrat. Der steigende Anteil älterer Bürgerinnen und Bürger führte zu diesem Schritt. Nach Beratungen mit Vertretern von Vereinen für und mit Senioren, von Wohlfahrtsverbänden wurden dem OB Bürger vorgeschlagen, die sich für die "Alten" in der Stadt engagieren wollten. Auf diese Vorschläge stützte sich der OB bei der Berufung zum Seniorenrat. Günstig für eine kompetente Arbeit des Seniorenrats wirkte sich aus: Vertreter der AWO, der Diakonie, des DRK wurden benannt. Ebenso vorteilhaft war die Mitarbeit von Mitgliedern von Vereinen wie dem Bürgerverein, dem Verein "Neue Heimat", dem DBwV u.a. Die verschiedensten Interessen auch unter der älteren Generation konnten so erkannt und berücksichtigt werden. Der Seniorenrat wurde dadurch in die Lage versetzt, Ansprechpartner für die "Alten" und für die zu sein, die sich mit den Senioren engagieren wollen.

Nachteilig wirkte sich aus: Nicht aus allen Ortsteilen gab es Vertreter. Wenn in diesem Jahr, der Satzung gemäß, drei Jahre nach der letzten Berufung, wieder ein Seniorenrat berufen wird, sind die o. g. Vereine und auch die bisher im Seniorenrat nicht vertretenen – wie z.B. die Vereine in den Ortsteilen – gefordert zu überlegen, wer für ihren Verein, ihre Einrichtung die Interessen der älteren Bürger engagiert vertreten kann und sie dann dem OB für das Ehrenamt vorschlagen, Die Bereitschaft zur Mitarbeit kann donnerstags 10.00 – 11.00 Uhr zu den Sprechstunden des Seniorenrats in der Rittergasse 7 bekundet werden.

FHSch Seniorenrat





Wir gratulieren im Monat Februar auf das Herzlichste

70 Jahre

02.02. Nikol, Karin

03.02. Fritzsche, Frank

03.02. Kanzler, Ingrid

03.02. Wende, Günter

05.02. Jurschik, Irmgard

OT Eiserode 08.02. Liebscher, Frank

10.02. Gottwald, Wolfgang

11.02. Mickel, Gisela

14.02. Schwarz, Siegfried

16.02. Dr. Warmuth, Jürgen

17.02. Rex, Erika

20.02. Schilling, Peter

21.02. Flammiger, Bärbel

22.02. Röntsch, Erhart

OT Carlsbrunn 23.02. Herrmann, Brigitte

27.02. Zimmermann, Werner OT Ebersdorf

75 Jahre

02.02. Haberer, Hannelore

03.02. Werner, Ingrid

08.02. Ebner, Günter

13.02. Wujanz, Manfred OT Großdehsa

14.02. Graeske, Waldtraut

16.02. Beise, Gerhard

16.02. Liebig, Helga OT Oppeln

17.02. Palinsky, Marianne OT Glossen

18.02. Kirschniok, Christa OT Ebersdorf

18.02. Nollau, Ilse

19.02. Reiche, Gudrun

19.02. Thalmann, Manfred OT Wohla

21.02. Klenke, Ingrid

26.02. Böhm, Horst

26.02. Gleisberg, Renate OT Ebersdorf

27.02. Schneider, Christa

80 Jahre

06.02. Ulrich, Ruth

08.02. Rabel, Helga

11.02. Krell, Brigitte

12.02. Liebe, Ursula

14.02. Hentschel, Georg17.02. Starschinski, Gertrude

20.02. Hacke, Ursula

22.02. Schäpe, Edeltraud

23.02. Kalich, Gerda OT Kittlitz

23.02. Müller, Rudolf

OT Ebersdorf 23.02. Schneider, Waltraud

28.02. Mählig, Siegried OT Ebersdorf

85 Jahre

05.02. Richter, Edith

OT Rosenhain

06.02. Lindner, Manfred OT Großdehsa

07.02. Schulze, Hagen OT Kittlitz

17.02. Graf, Gertrud

20.02. Hübner, Eberhard OT Rosenhain

21.02. Sockel, Gotthard

24.02. Große, Ingeborg OT Ebersdorf

24.02. Schubert, Marianne OT Kittlitz

90 Jahre

17.02. Kneschke, Helmut

91 Jahre

19.02. Frömder, Werner

21.02. Haase, Frieda

92 Jahre

14.02. Ließke, Lieselotte

93 Jahre

03.02. Nürnberger, Wera

23.02. Sack. Kurt

Bitte beachten Sie, dass in dieser Liste keine Altersjubilare veröffentlicht werden dürfen, die gemäß § 33 Abs. 4 des Sächs. Meldegesetzes für eine besondere Anschrift (Krankenhaus, Alters- und Pflegeheim oder eine andere soziale Einrichtung) gemeldet sind. Ehejubiläen können selbstverständlich nur dann veröffentlicht werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Dies können Sie gegen Vorlage der Heiratsurkunde im Einwohnermeldeamt auch gern nach erfassen lassen.



Auflösung Weihnachts-Preisrätsel

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme an unserem Weihnachtspreisrätsel im Dezember 2012. In unserem Fehlersuchbild waren insgesamt

7 Fehler zu finden.

Die Gewinner waren:

1. Platz Frau Rosel Slabon 50,00€

2. Platz Frau Ludmila Lust 30,00€

3. Platz Frau Beate Partusch 20,00 € Weiterhin hoffen wir auf viele Rätselfreunde, die an den Rätseln im

"Löbauer Stadtjournal" auch zukünftig mitmachen.



Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Fraktion CDU

Nur ein Vorschlag!

Wie wäre es denn, wenn wir als Stadträte dieses Jahr einmal eine Entscheidungspause einlegen würden? Oder vornehm gesagt, in Klausur gehen würden. Wenn wir überdenken würden, was wir bisher beschlossen haben, wie es sich entwickelt hat, ob der Bürger diese Entscheidungen nachvollziehen konnte- wenn er sich dafür interessiert hat-, ob es in dieser hektischen Zeit überhaupt noch die sinnvolle Entscheidung ist, oder ob man den Mut haben sollte Änderungen vorzunehmen. Wir haben zum Beispiel einen Vorzeitigen Bebauungsplan der Innenentwicklung "Fichtestraße" auf den Weg gebracht. Wir haben einen Brandschutzbedarfsplan für unsere Feuerwehren verabschiedet.

Es wurde eine neue Feuerwehrsatzung verabschiedet.

Grundschulbezirke unserer Stadt wurden verändert.

Der vorbereitete Verkauf unserer Schule in Löbau-Süd an die Diakonie Herrnhut wurde in einen Mietvertrag umgewandelt.

War das eine gute Entscheidung für die Zukunft unserer Stadt?

Das Gelände der Landesgartenschau mit seinen bestehenden Anlagen ist das erste Jahr zur allgemeinen Nutzung freigegeben.

Wird es zum Jahresende genau noch so attraktiv sein?

Wie wird das wunderbar gestaltete Herrmannbad am Jahresende ohne Landesgartenschau "dastehen"?

Zum Ende dieses Jahres werden wir über erste Ergebnisse verfügen. Also nicht "Augen zu und durch", sondern vielleicht "In der Ruhe liegt die Kraft". Danach könnte man sich richten und in diesem Wissen Entscheidungen neu treffen oder sogar korrigieren.

Es wird auch demnächst an "Wahlgeschenken" nicht mangeln. Davon bin ich fest überzeugt.

"Einem geschenkten Gaul schaut man nicht ins Maul". Aber auch der will nach dem ersten Schaulaufen gefüttert werden. Das sollte man nicht aus den Augen verlieren. Die gesamte "Futterkrippe" für diese Angelegenheiten heißt Haushaltsplan und über diesen ist zurzeit (sinnvollerweise) noch nicht gesprochen worden. Aber wie die Überschrift schon sagt, nur ein Vorschlag.

Ihr CDU-Fraktionsvorsitzender Golombek

Fraktion Bürgerliste

Bürgerliste



Liebe Mitbürger,

die Landesgartenschau ist Geschichte. Sie war sehr erfolgreich und wird uns Löbauern lange im Gedächtnis bleiben.

Nun gilt es, das für unsere Stadt, für die Gemeinschaft Geschaffene auch zu erhalten und zu nutzen. Ein Dank für die vielen ehrenamtlichen Helfer, wie auch für die Veranstalter sollte sein, dass wir in Zukunft sehr verantwortungsvoll mit dem Gelände umgehen, das Beste daraus machen, für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und deren Gäste. Leider erlebt man öfter das Verwildern solcher Flächen, die einmal hervorragenden Ereignissen dienten, das möchten wir in Löbau vermeiden. Selbstverständlich gibt es viele Überlegungen durch die Stadtverwaltung und den Stadtrat, die zum Teil schon umgesetzt sind, wie die Nutzung der vorhandenen Gebäude und Anlagen. Aber wir alle wollen uns lange an diesem wunderschönen Gelände um Löbauer Wasser und Viadukt erfreuen, deshalb ist uns die Mitwirkung vieler Löbauer Bürger an der Ideenfindung sehr wichtig.

Nennen Sie uns Ihre Gedanken oder besser, kommen Sie zur nächsten Stammtischrunde der Bürgerliste am 13. Februar 2013, 19:00 Uhr in den Löbauer "Ratskeller". Man könnte an Möglichkeiten für Hundebesitzer denken, die manchmal mit ihren vierbeinigen Freunden und deren Hinterlassenschaften nicht gern gesehen sind. Nun kann man schlecht den Hunden einen Beutel unter den Schwanz binden, wie den Wiener Fiakergäulen, um nicht in Interessenwiderspruch mit anderen Besuchern zu geraten, aber vielleicht fällt uns gemeinsam etwas Brauchbares ein. Viel Neues, Schönes ist entstanden in den zurückliegenden Jahren, weitere Vorhaben sind in Planung.

Für uns Stadträte wird es nicht langweilig, wir werden uns auch in Zukunft für unsere Heimatstadt einsetzen.

Ihnen alles Gute

für die Fraktion der Bürgerliste Ihr Volker Stange

Fraktion Die Linke

DIE LINKE.

Günstige Lage

In den zurückliegenden Jahren hat der Drang zu zentralisieren, die versprochenen Einsparungen und Vorteile für die Bürger kaum spürbar werden lassen. Im Gegenteil hat der Zusammenschluss der Kreise Löbau und Zittau vor allem Behördenwege verlängert und von Kostenreduzierungen kann man auch nicht sprechen, wenn z.B. der Anteil der Einnahmen der Städte und Gemeinden, den sie zur Finanzierung der Aufgaben des Landkreises abführen müssen, 2013 je Einwohner um 21% höher liegen wird als 2009.

Die Erhöhung und der späte Beschluss der Kreisumlage allein erklärt zwar nicht, dass dem Stadtrat im Februar noch kein Haushaltsentwurf vorliegt, gehört aber zu den Gründen, die die Finanzplanung der Stadt schwieriger machen.

Die günstige zentrale Lage bewahrt uns Löbauer aber vor einer anderen nachteiligen Wirkung der Verwaltungskonzentration, denn das neue Landratsamt in Görlitz ist eher schneller zu erreichen als die Einrichtungen in Zittau.

Indirekt profitiert unsere Stadt sogar davon, dass der neue Amtssitz des Landrates in Görlitz nicht groß genug für alle Ämter ist. Mehrere Ämter werden nach Löbau in die Georgewitzer Straße ziehen – wenigstens ein kleiner Zuwachs an Kaufkraft.

Heinz Pingel

Fraktionsvorsitzender

Öffentliche Fraktionssitzung am 28.02.2013, 17.00 Uhr im Büro von Heiderose Gläß (MdL), Innere Bautzener Str. 3

FDP Fraktion

FRAKTION-FDP

Vorzeitiger Bebauungsplan "Fichtestraße"

Am 3.Januar beschloss der Stadtrat den "Vorzeitigen Bebauungsplan der Innenentwicklung `Fichtestraße`". Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgte auf Wunsch eines Investors, der die Erarbeitung des Planes auch finanzierte.

Das ist eine durchaus gängige Praxis mit Vorteilen sowohl für die Stadt als auch für den Investor:

Die Kommune kann ein bestimmtes Gebiet planerisch ordnen und spart die Kosten für die Planung. Der Investor kann sein Vorhaben ohne Bedenken realisieren, da die Bebauungsplanung in seinem Sinne erarbeitet wurde.

Das Planungsgebiet beginnt hinter dem Grundstück Fichtestr. 12 und umfasst das Areal zwischen Bahngelände und der Bundesstraße B 6. Auslöser für die Aufstellung des B.-Planes war die Errichtung einer Photovoltaikanlage. Sie existierte allerdings schon vor Beginn der Beplanung des Gebietes. Durch den Stadtratsbeschluss zum vorzeitigen B.-Plan wird die Anlage aufgewertet und verschafft dem Investor finanzielle Vorteile. Arbeitsplätze werden nicht geschaffen.

Pech hat ein anderer Investor im selben Planungsgebiet. Er wollte in seinem Gelände Wohnungen bauen bzw. in vorhandenen Gebäuden Wohnungen ausbauen. Das ist aber nach dem Beschluss in dem sogenannten "eingeschränkten Gewerbegebiet" nicht mehr zulässig. Vorher schon. Seine Planungen sind nun wertlos. Nur für die gegenwärtige Nutzungsart der Gebäude und Anlagen besteht Bestandsschutz.

Infolge des oben geschilderten Sachverhaltes und der Erkenntnisse aus Gesprächen mit privaten und gewerblichen Anliegern der Fichtestraße haben wir der Vorlage zum vorzeitigen Bebauungsplan "Fichtestraße" nicht zugestimmt.

Februarist Faschingszeit.

Aber nicht nur zum Rosenmontag wird er uns und vielen anderen fehlen: Andreas Seewald

Lieber Andreas! Wir wünschen Dir eine schnelle und vollkommene Genesung!

Lutz Roitsch, Dietrich Schulte

PROGRAMM

Kulturzentrum Johanniskirche Löbau

(03585 / 450356 nur am Veranstaltungstag)

Februar

01.02.2013	Dia-Vortrag mit
	Dr. Olaf Rieck
19.30 Uhr	"Grenzen erfahren – die
	Hidden Peak Expedition
	2012"
	Eintritt: VV 9,00 €/7,00 €
	ermäßigt
	AK 10,00 €/8,00 €
	ermäßigt
03.02.2013	Musikalische Lesung
	"Die fernen Inseln des
17.00 Uhr	Glücks" mit Dirk Zöllner
	und André Gensicke
	Eintritt: 15,00 € / 10,00 €
	ermäßigt
04.02 28.02.13	Fotoausstellung
	im Foyer
	Natur ohne Grenzen"

"Natur ohne Grenzen" Besichtigung: zu den Veranstaltungen oder nach vorheriger Anmeldung 03585/450352

23.02.2013 **Dia-Vortrag** mit Nina & Thomas W. Mücke

"Schlesien" Eintritt: 10,00 € / 8,00 €

ermäßigt 24.02.2013 **SÜNDIKAT – Berliner**

Kabarett18.00 Uhr "Endspurt für die Ritter

der Merkelrunde" Eintritt: 13,00 € / 11,00 €

ermäßigt

Vorschau März

18.00 Uhr

03.03.2013	Konzert mit dem Autoharpsinger
19.00 Uhr	Alexandre Zindel
22.03.2013	Dia-Vortrag mit
	Mario Goldstein
19.30 Uhr	"Mit dem Wasserwerfe
	zum Dalai Lama"
	Eintritt: 9,00 €
24.03.2013	Frühjahrskonzert mit
	den Musikverein
16.00 Uhr	"Löbauer-Berg-
	Musikanten" e.V.*

Änderungen vorbehalten; *geplante Veranstaltungen

Karten sind mindestens vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung in der Tourist-Info Löbau (03585/450 140) erhältlich.

Dia-Vortrag "Schlesien"

Am 23.02.2013 um 18.00 Uhr zeigen Nina & Thomas W. Mücke im Kulturzentrum Johanniskirche Löbau ihre Dia-Ton-Show "Schlesien" mit phantastischer Überblendtechnik und brillanten 6 x 6 formatigen Dias.

Mit dieser Dia-Ton-Show wagen wir uns in ein Land, was wohl den meisten nur vom Namen her in Erinnerung ist. Doch diese Brücke zu Europa, das Land meiner Väter, ist unbedingt wert wiederentdeckt zu werden.

Das Glatzer Bergland z.B. mit den einst berühmtesten Kurbädern Deutschlands fesselt einen ebenso, wie die Seenplatte von Militsch mit seinem Vogel- und Fischreichtum oder die Gegend um Lubowitz, wo Joseph von Eichendorf geboren wurde und hier ein "O Täler weit, ihr Höhen" schrieb. Ganz zu schweigen vom Riesengebirge. Nicht ohne Grund hatte auch Gerhart Hauptmann im Riesengebirge die Stätte seines Schaffens. Doch viele andere klangvolle Namen begegnen einem auf dieser Reise - wie etwa im geschichtsträchtigen Breslau Hoffmann von Fallersleben, Puppenmutter Käthe Kruse oder August Brosig, der Lokomotivkönig. Ich führe Sie ins Schloß, wo "Marschall Vorwärts", Blücher, lebte oder zeige Ihnen die Stadt, in der Kurt Masur geboren wurde, Brieg. Alles eingebettet in Musik, die Sie verzaubert und wiederum werde ich Ihnen auch Lieder zu Gehör bringen, natürlich schlesisch - wie etwa "Die Leineweber".



Wir freuen uns auf Sie – Ihre Nina und Thomas W. Mücke.

Grenzen erfahren – die Hidden Peak Expedition 2012

Am Freitag, dem 01.02.2013 um 19.30 Uhr nimmt Sie Dr. Olaf Rieck in der Löbauer Johanniskirche mit auf die Reise. In seinem neuen Vortrag erzählt er, wie immer hoch spannend und mit spektakulären Bildern, von seiner abenteuerlichen Expedition auf den elfthöchsten Berg der Welt.

"Es ist ein Phänomen. Mir ist, als wäre ich in das Kraftfeld dieses Berges geraten, der mich unaufhaltsam anzieht", sagt der Leipziger Alpinist Dr. Olaf Rieck über diesen Berg. "Er steht in Pakistan im höchsten Gebirge der Welt und gehört mit seinen 8080 Metern zu den Giganten auf unserem Globus. Für uns Bergsteiger übt der Hidden Peak einen besonderen Reiz aus. Nicht nur der Berg ist wunderschön, er steht außerdem in einer der spektakulärsten Bergregionen. Sage und



schreibe 10 der 30 höchsten Berge stehen in unmittelbarer Nähe, vier davon sind über 8000 m.

Deshalb ist allein der Weg zu seinem Fuß ein Abenteuer, es dauert über zwei Wochen und ist eine logistische Herausforderung. Die Anreise führt fast 1000 Kilometer über den berüchtigten Karakorum Highway, eine der gefährlichsten Straßen der Welt. Doch wenn man nach dem Highwayabenteuer meint, in puncto Autofahrt alles erlebt zu haben, täuscht man sich, die anschließende Jeepfahrt auf einer alten Militärstraße übertrifft alles, was ich bisher erlebte.

Mehr als eine Woche dauerte dann der Trek auf dem Eis des Baltorogletscher, dem Größten außerhalb der Polargebiete. Er durchquerte dabei eindrucksvollste Gebirgslandschaften vorbei am König der Berge, dem K2, ehe man das Basislager des Hidden Peak erreicht.

Empfangen hat uns unser Traumberg alles andere als freundlich. Über Wochen unberechenbares Wetter mit starken Niederschlägen, extreme Spaltengefahr, endlos weite Wege. Doch wir nahmen die Herausforderung an. Völlig auf uns allein gestellt, haben wir zu zweit 36 Tage lang Wege gespurt, Lager eingerichtet, Seile verlegt. Und dann hatten wir es tatsächlich geschafft. Der Weg zum Gipfel war frei. Nun hing alles nur noch vom Berg ab. Würde er uns gnädig sein oder uns wie Ungeziefer aus seinem weißen Pelz schütteln?"

25 Jahre SÜNDIKAT – Die Abschiedstour

"Endspurt für die Ritter der Merkelrunde!"

Am 24.02.2013 um 18.00 Uhr gastiert im Kulturzentrum Johanniskirche Löbau das Berliner Kabarett SÜNDIKAT mit ihrem Programm "Endspurt für die Ritter der Merkelrunde!".

Angela Merkel, so weit das Auge reicht. Ist unsere Angie etwa angetreten, um den 16 jährigen Kanzlerrekord ihres Ziehvaters, Helmut Kohl, zu toppen? Ob Schildknappe Guido Ihr dabei noch helfen kann, ist die große Frage. Der uneingeschränkten Hilfe der SPD kann sich unsere Jeanne`d Arc aus der Uckermark sicher sein, denn die SPD tut in ihrer Konfusion alles, um nicht in die Regierungsverantwortung zu müssen.

-Fortsetzung von Seite 14-



Es spielen für Sie: Wolfgang Koch, Axel Lutter, Fabricio Fettig.

Wie sieht es aus in Deutschland? Manager verzocken schon wieder Milliarden von Steuergroschen im Ausland und zahlen sich von den Rettungspaketen ihre Boni. Die nächste Finanzkrise ist bereits vorprogrammiert. Währenddessen drohen uns die Atomkraftwerke um die Ohren zu fliegen. Unsere Politiker erweisen sich mehr und mehr als unfähig, die Lage unter Kontrolle zu halten. Sie versuchen weiter nichts, als Ihre eigene Halbwertzeit zu verlängern, möglichst über die nächste Wahl hinaus. Das Hauen und Stechen der Ritter der Merkelrunde ist schon im vollem Gange. Wie geht es überhaupt weiter?

Auf der Suche nach einer Antwort sind Sie eingeladen, zu einer satirischen Achterdurch die politischen Landschaften Deutschlands. Erleben Sie das neueste Abenteuer der militanten Opa-Bande, die sich selbst um ihre Rentenfinanzierung kümmert, und schauen Sie dem Pförtner und Hausmeister, sowie dem Kantinenwirt des Bundestages Luigi bei ihrer verantwortungsvollen Arbeit über die Schulter. Dies alles und noch mehr wird dargeboten ohne Larmoyanz, sondern mit viel Humor, Berliner Herz und Schnauze und vor allem. mit viel Musik. Für satirische Risiken und Nebenwirkungen haftet wie immer Ihr SÜNDIKAT.

Mit diesem Programm geht das SÜNDIKAT auf Abschiedstournee und verabschiedet sich nach 25 Jahren von seinem Publikum und geht in den Unruhestand. Das SÜNDIKAT produzierte in 25 Jahren: 22 Programme spielte über 3000 Vorstellungen, gastierte in 260 Städten im gesamten deutschsprachigen Raum, und legte dabei über 700 000 Tourneekilometer zurück.

Es spielen für Sie: Wolfgang Koch, Axel Lutter, Fabricio Fettig.

Dirk Zöllner liest aus seiner Autobiografie "Die fernen Inseln des Glücks"

Eine musikalische Konzertlesung mit Dirk Zöllner und André Gensicke.

Entwaffnend ehrlich, charmant und erfrischend erzählt der sympathische Musiker über sein Rockerleben vor und nach der Wende. Der erste Kuss - die erste Gitarre der erste Gig! Vor 25 Jahren wurden "Die Zöllner" gegründet und veröffentlichten ihr

erstes Bandalbum seit 15 Jahren mit dem Titel "Uferlos". Im Juni 2012 wurde ihr Namensgeber 50 Jahre alt, seine Biografie ist ein Stück Rock`n`Rollgeschichte:

bunt, wild und echt!

Am Anfang standen The Sweet. Die machten Musik, die ankam. Wichtiger aber, es war die Musik, die der Klassenschönsten gefiel. Und Vater Zöllner – die Kindheit findet schließlich in der DDR statt - "besorgte" eine LP, Opa stiftete die erste Gitarre, Marke Eigenbau. Dirk Zöllner erzählt von schöner, wilder und doch behüteter Kindheit. Und irgendwann stand fest. "Ich war infiziert vom Virus des Rock'n Roll!" Wie es weiterging - wild und schön - mit Songs und Bands und mit den Mädchen, mit Shows und Aftershow-Partys, mit dem ganzen bunten Rockerleben, mit dem gefundenen und wieder verlorenen Glück, mit neuen Anläufen und Mut und Wut Trauer und Spaß, das ist eine Geschichte, die unter die Haut geht.

Im März 2012 erscheint die Autobiografie "Die fernen Inseln des Glücks". Dirk Zöllner begibt sich auf Lesereise und bleibt dennoch seinem Beruf treu: er macht die Lesungen kurzerhand musikalisch. Mit André Gensicke, langjährigem Compagnon und Die-Zöllner-Mitbegründer, hat er tatkräftige Unterstützung an seiner Seite. Und nach 25 gemeinsamen Bühnenjahren wird es neben einer Menge Liedgut sicher auch die eine oder andere Ergänzung zum Vorgelesenen



Kompetenz in Sachen Putz seit mehr als 20 Fahren

Alte Straße 280 a Tel.: 035828/7 64-0 02894 Sohland a.R. Fax: 035828/ 7 64 43





Ausbildung 2013 Eure Zukunft mit sonnigen Aussichten

kann bei uns beginnen...

Bewerbt Euch jetzt als:

- Altenpfleger/-in
- Kaufmann/-frau für Bürokommunikation
- Koch/Köchin
- Rettungsassistent/-in

Wir nehmen Eure Bewerbung entgegen: ASB-Ortsverband Löbau e. V. Güterstraße 14, 02708 Löbau



Theater Kurzweyl gastiert im Haus Schminke

Die Zähmung eines Widerspenstigen – oder Duell auf Degen und Kochlöffel

Mit diesen Worten preist das Theater Kurzweyl unter der Leitung von Jochen Kaminsky das Programm "Magdalenas Friedensschluss" an, welches am Sonntag, dem 10. Februar 2013 um 18.00 Uhr im Haus Schminke in Löbau aufgeführt wird.

Das kleine Theater, welches vorwiegend im Salzhaus in Zittau auftritt, führt selbstgeschriebene Stücke unter Verwendung von historischen Vorlagen vor und rundet es liebevoll mit musikalischer Untermalung ab.

"Magdalenas Friedensschluss" spielt im Jahr 1648 – nach Ende des 30-jährigen Krieges, welcher das Land und die Menschen verändert hat. Der Friede soll die zerrütteten Seelen der Bevölkerung wieder zusammenbringen. Doch Vincent, ein alter Haudegen, scheint mit dem Leben im Frieden nicht klar zukommen, erneut will er auf die Schlachtfelder der Welt hinaus ziehen. Doch da scheint er sich getäuscht zu haben. Magdalenas Friedensschluss hat ihn schon längst entwaffnet. Karten für diese schaurig schöne Zeitreise erhalten Sie für 7 € im Haus Schminke. Kontakt: 03585 / 862133

Über die Stiftung Haus Schminke

Das Haus Schminke wurde 1930 von dem berühmten Architekten Hans Scharoun imAuftrag des Nudelfabrikanten Fritz Schminke in Löbau/Sachsen entworfen. Es gilt als eines der weltweit vier bedeutendsten Wohnhäuser der Stilrichtung "Neues Bauen".1933 fertig gestellt, konnte die Familie ihr Eigenheim nur zwölf Jahre bewohnen. Nach einer wechselvollen Nutzungsgeschichte, gelang es 2007 der Hess AG aus Villingen-Schwenningen und der Stadt Löbau, die Gründung einer Stiftung zu erwirken, die sich seit 2010 eigenverantwortlich um den Betrieb und die Erhaltung des Denkmals kümmert.

Neben geführten Besichtungen und kulturellen Veranstaltungen können Interessierte als besonderes Erlebnis im Haus übernachten und die Wohnqualitäten des "Nudeldampfers" nachempfinden. Ebenso ist das Haus ein idealer Ort für die Auseinandersetzung mit Themen der Architektur, Städtebau und Kunstgeschichte.

Spenden an die Stiftung Haus Schminke

Als Stifterin und Stifter tragen Sie dazu bei, dass das Haus Schminke als Kulturgut der heutigen und den folgenden Generationen erhalten bleibt. Ein einmal gestifteter Betrag hilft, die Zukunft eines der architektonisch bedeutendsten Bauwerke der Klassischen Moderne zu sichern. Unterstützen Sie uns z.B. bei der Beseitigung von Baumängeln oder noch nicht erfolgter Sanierungen im Gartenbereich. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Webseite

http://www.stiftung-hausschminke.eu/de/ Die_Stiftung/Zustiftung/

Pressekontakt:

Stiftung Haus Schminke, Katrin Schenk,

Tel.: 03585 86 21 33

info@stiftung-hausschminke.eu Kirschallee 1b, 02708 Löbau

Messe- und Veranstaltungspark Löbau

Kultur-, Veranstaltungs- und Freizeitkalender			
02.03.2013	09-18 Uhr	Rassenkatzenausstellung "Bautzener Katzenfreunde Ostsachsen e.V."	Blumenhalle (Messe- & Veranstaltungspark)
09.03.2013 Einlass:	16 Uhr 15 Uhr	¹Die 4 Sterne Schlager Party**** dabei: Die Paldauer, Mary Roose, Charly Brun- ner, G.G. Anderson und Weltstar Tony Christy	Messe- & Veranstaltungshalle

¹Karten: Touristeninformation Löbau – 03585 450 140, Wochenkurier – 03585 413 94 30 Oberlausitzer Kurier – 03591 481 70, Sächsische Zeitung und allen bekannten CTS Event in VVK-Stellen

Messe- & Veranstaltungspark

Görlitzer Str. 2, 02708 Löbau, Tel.: 03585/446 25-10, Fax: 446 25-20 Mobil: 0173 420 03 91 E-Mail: birnbaum@landesgartenschau-loebau.de

Vereine in Löbau und den Ortsteilen



Willkommen zur 47. Saison des Faschingsclub Kittlitz

Motto: "Und sieht's die Queen auch kritisch - der FCK macht's Britisch!"



SA 26.01. 19.59 Uhr "Beats for Freaks" (Fasching vs. House 3) mil House DJ'8 - 2 Floors dj churity & tom buskey dj gfrard & zach noy und FCK Show Programm

P 16

SA 02 02, 19.59 Uhr. "Jukebox, Minirock & Bearlee". (Oldie Ball - vollee Programm)

SO 03.02, 14.00 Uhr., Klassentreffen mit Miss Marple* (Senioren-Fasching m. Kuchenbuffet)

DO 07.02. 19.59 Uhr "Bond-Girls-Party mit Agent 00" (Weiberfasching XXL)

SA 09 02. 19.59 Uhr "und sieht"s die Queen auch kritisch…" (Themenball mit Preiskostümierung)

Mo 11.02, 19.59 Uhr "Rose Monday im Gasthaus auf dem Horken" (100% deutsche Musik)

Die 12.02. 13.00 Uhr "Witz für Kide" (Große Kindertaschingsparty)

SA 16 02. 19.59 Uhr "Abachied von der Queen & Mr. Bean" (traditioneller Auskehrball)

Alle Veranstellungen finden traditionell in der Namenhalle auf dem Kittilizer Horken statt. Karlen in Kittiliz: Löbauer Sir.25, Löbau: "Löbau information" Alfmarkt i oder Abendkasse.

Welberfaschingskarten nur an "Welber", Ticket (Telefon: 03505-4103257-410415

Musik zur 47 Saison (außer 1. Veranstaltung) mit: "CRIANA-Diskothek"



www.faschingsclub-kittlitz.de

...freundlich unterstützt von:



Familien u. Seniorenzentrum Kittlitz e.V.

Ringstraße 1 02708 Löbau OT Kittlitz

VERANSTALTUNGSPLAN – Februar 2013

	Fr. 01. Feb. 2013,	14.30 Uhr	Seniorensport Schloss Kittlitz
	So. 03. Feb. 2013,	14.00 Uhr	Seniorenfasching Horken Kittlitz
	Mo. 04. Feb. 2013,	14.00 Uhr	kein Kaffeenachmittag
	Fr. 08. Feb. 2013,	14.30 Uhr	Seniorensport
			Schloss Kittlitz
	Mo. 11. Feb. 2013,	14.00 Uhr	Spiel und Spaß am
			Nachmittag im Schloss
	Do. 14. Feb. 2013,	14.00 Uhr	Kegelnachmittag in Oppach
ı	Mo. 18. Feb. 2013,	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag im
ı			Schloss Kittlitz eventuell mit
ı			Reisebericht
	Fr. 22. Feb. 2013,	14.30 Uhr	Seniorensport
			Schloss Kittlitz
	Mo. 25. Feb. 2013,	14.00 Uhr	Spiel und Spaß am
			Nachmittag im Schloss

Interessenten können sich jederzeit beim Frauenring melden. Tel.: 03585/41~06~05

Einrichtungen, Institutionen, in Löbau

AWO - Begegnungsstätte

Löbau, Richard – Müller - Straße 14 (ENSO-Gebäude)

20040, 1110110	Tu maner Suant I. (Er. 50 000a))
Was ist los in	n Februar? Kosten	<u>beitrag</u>
05.02.	Kochen und Backen Eiskalt sind die Februarwochen, weshalb wir uns was Heißes kochen.	2,50€
07.02. 09.02.	Darts Schwimmen in Glossen	1,00€
	Treffpunkt: 08:15 Uhr vor Wohnheim II Ohne Anmeldung leider keine Teilnahme möglich!	5,00€
12.02.	Nachmittag für die Senioren aus Löbau Nord mit dem Seniorenrat Beginn: 14:30 Uhr	1,50€
12.02.	Faschingsparty in den Wohnstätten Treffpunkt: 15:30 vor WHI Ohne Anmeldung leider keine Teilnahme möglich!	2,00€
14.02.	Darts	1,00€
19.02.	Kochen und Backen Wir streuen auf die Straße Salz und wür: halt mit Griebenschmalz. außerdem: Tischlern mit Hr. Frindt	2,50 € zen
21.02.	Darts	1,00€
26.02.	Kochen und Backen Tagsüber minus 15 Grad, für Vitamine so Obstsalat. außerdem: Tischlern mit Hr. F	
27.02.	Glückskleetreff	2,50€
Unsere Angeb	oote finden in der Zeit von 15:30 bis 18:00	Uhr

statt. Sie erreichen uns unter Tel.: 03585 / 44 67 23

VHS Dreiländereck – Kursangebote im Februar (alle Kursorte in Löbau)

	r
Montag, 11.02., 9:00 Uhr Computertasts	chreiben
für Kids	
Mittwoch, 13.02., 15:30 Uhr Englisch Aufba	ukurs
Samstag, 16.02., 08:30 Uhr Ausbildung zu	m
Sanitätshelfer/	-in
Montag, 18.02., 09:00 Uhr Themenkurs-Bi	ildbearbeitung
mit Paint Net	
Montag, 18.02., 17:00 Uhr Die Patch-Work	k-Familie
Montag, 18.02., 17:00 Uhr Englisch für An	3
Montag, 18.02., 17:00 Uhr PC-Ergänzungs	skurs-Outlook
2007/2010	
	eltenbummler
Montag, 18.02., 19:00 Uhr Englisch Konv	
Fortgeschritte	
Dienstag, 19.02., 16:45 Uhr Französisch Au	
Dienstag, 19.02., 17:00 Uhr PC-Themenku	
auf Word 2010	
Dienstag, 19.02., 17:00 Uhr Tablet-PC-Treft	
Dienstag, 19.02., 17:00 Uhr PC-Themenku	
Adobe Photos	
Dienstag, 19.02., 17:00 Uhr Bildungsauftra	
Dienstag, 19.02., 18:30 Uhr Französisch Au	
	bärdensprache
Mittwoch, 20.02., 17:30 Uhr Englisch für Fo	
_	jung für Frauen
Donnerstag, 21.02., 16:45 Uhr Englisch Grund	
Donnerstag, 21.02., 17:00 Uhr Autogenes Tra	
Donnerstag, 21.02., 17:00 Uhr Mein erster Tag	
Donnerstag, 21.02., 18:30 Uhr Englisch Aufba	
Freitag, 22.02., 17:00 Uhr Infoveranstalt	
Vorbereitungs	Kurs zur
Jägerprüfung	
Dienstag, 26.02., 09:00 Uhr PC-Starter-Exe	
Dienstag, 26.02., 17:00 Uhr Watch and Lea	_
mit Filmszener	
Dienstag, 26.02., 17:00 Uhr Geprüfte Fachl	
Finanzbuchfüh	_
Dienstag, 26.02., 18:30 Uhr Essen-Abnehm	
fühlen – Der Er	_
Dienstag, 26.02., 18:45 Uhr Englisch Aufba	lukurs
Mittwoch, 27.02., 10:00 Uhr sicher – mobil Mittwoch. 27.02., 16:30 Uhr Erbrecht	
	, afil
Mittwoch, 27.02., 18:30 Uhr Malerei und Gr Mittwoch, 27.02., 18:45 Uhr Gymnastik	dIIK
	ron
Donnerstag, 28.02., 09:30 Uhr Yoga für Senio	ICII

DRK-BLUTSPENDE-TERMINE

Löbau + Kittlitz + Großschweidnitz

Februar

Do., 14.02.2013 14.30 – 19.30 Uhr

Löbau Pestalozzi - Mittelschule

Pestalozzistraße 17

Sa., 23.02.2013 09.00 – 12.00 Uhr

Löbau AWO-Kindergarten

Lindenstraße 1

März

Do., 14.03.2013 14.30 – 19.30 Uhr

Löbau Pestalozzi - Mittelschule

Pestalozzistraße 17

Danke für die Hilfsbereitschaft im Namen der Patienten.

